

# Was kann bei Verdacht auf berufsbedingte Hautveränderungen getan werden?

## Wenn folgende Hautveränderungen auftreten:

- Trockenheit
- Bläschenbildung
- Schuppung
- Rötungen
- Rissige Haut
- Brennen nach Händedesinfektion
- Juckreiz
- Nässen

→ **Zunächst Hautschutz bzw. Hautpflege noch konsequenter betreiben**

## Zusammenhang zwischen Beruf und Erkrankung erkennen:

- Besserung in Freizeit bzw. im Urlaub?
- Übereinstimmung zwischen Ort der beruflichen Einwirkung und dem Auftreten der Hautprobleme (z.B. Hände)?
- Mehrere Mitarbeitende mit ähnlichen Hautproblemen?
- Bekannte Allergie gegen Stoffe, die bei der Arbeit verwendet werden?

## Erster Ansprechpartner bei akuten Beschwerden ist Betriebsarzt/Betriebsärztin

### Betriebsarzt/Betriebsärztin

- Beratung und ggf. Untersuchung
- Hauterkrankung wird ggf. mittels Hautarztbericht F6050 oder Gefährdungsbericht Haut F6060-5101 an Unfallversicherungsträger gemeldet
- Ggf. Vorstellung bei Hautarzt/Hautärztin (Berufs- und Umweltdermatosensprechstunde)

### Hautarzt/Hautärztin

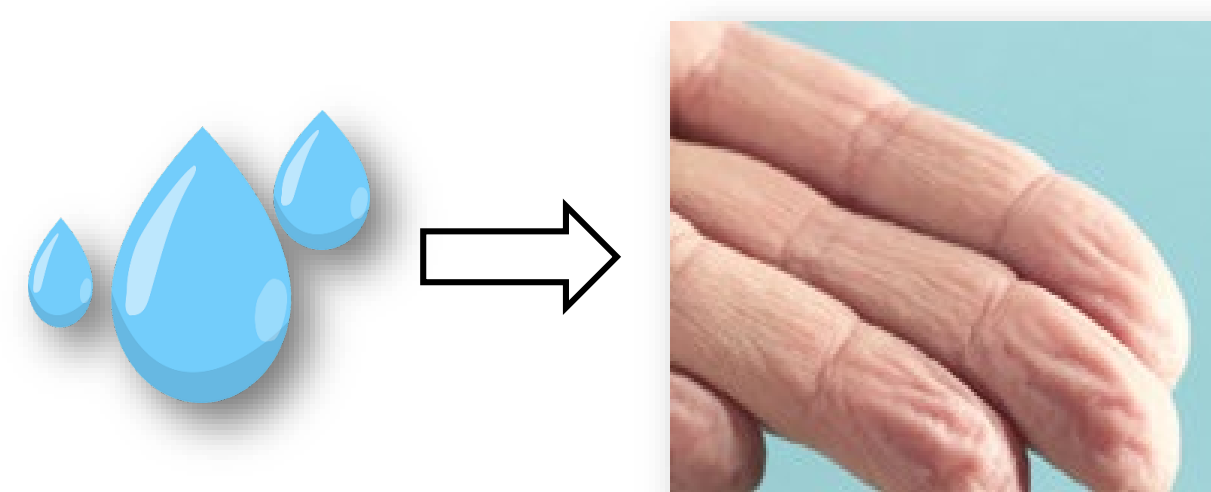
- Arbeitsplatzbezogene Diagnostik
- Einleitung Hautarztverfahren und Meldung an Unfallversicherungsträger

### Unfallversicherungsträger

- Anpassung Hautschutz/Pflege/Reinigung
- Übernahme der Kosten einer ambulanten Therapie im Rahmen des Hautarztverfahrens und ggf. Einleitung einer stationären Therapie bei schweren Fällen
- Durchführung von Seminaren und Beratungen

## Risikofaktor Feuchtarbeit

- Dauerhafte Einwirkung von Wasser und anhaltende Feuchtigkeit greifen die Barrierefunktion der Haut an
- Durch den Wasserkontakt quellen die Hornzellen auf und die Haftung lässt nach
- Schützende Fette gehen verloren und die Haut trocknet aus
- Seifen, Reinigungsmittel und aggressive Substanzen greifen die Haut zusätzlich an



Quelle: BGW, Hauptsache Hautschutz



Quelle: BGW, Hauptsache Hautschutz

## Gefahr der Entstehung eines Abnutzungsekzems

- Häufigste diagnostizierte Hauterkrankung im Gesundheits- und Wohlfahrtswesen
- Erste Warnzeichen: trockene / gerötete / schuppige Hautstellen
- I.d.R. rasches Abheilen, wenn sofort behandelt wird
- Wenn keine Abheilung → Gefahr der Entwicklung einer Allergie durch geschädigte Hautbarriere

## Take Home Messages

- Konsequentes Anwenden des Hautschutzplans vor allem bei ersten Beschwerden!
- Beim Betriebsarzt/Betriebsärztin melden!
- Wasser trocknet die Haut aus!